Presseinformation

HOLGER

Der neue Nachwuchspreis der Bar jeder Vernunft

Am 30. Januar 2027 vergibt die Bar jeder Vernunft erstmalig den HOLGER – Nachwuchspreis der Bar jeder Vernunft.

Der Preis wird in Erinnerung an den im Januar 2026 verstorbenen Gründer Holger Klotzbach gestiftet und dient der Entdeckung und nachhaltigen Förderung neuer Bühnenpersönlichkeiten aus dem deutschsprachigen Raum. Er wird spartenoffen mit dem Profilkern Musik, Gesang, Musik-Comedy und Kabarett ausgeschrieben. Sechs Final-Acts treten in einer öffentlichen Gala am 30. Januar 2027 jeweils mit zwei Nummern auf. Eine mehrheitlich externe, unabhängige Fachjury vergibt drei Preise in Höhe von 3.000, 2.000 und 1.000 Euro. Der erste Preis beinhaltet zusätzlich einen regulär honorierten Soloabend sowie die bevorzugte Prüfung weiterer Spieltermine in der Bar jeder Vernunft.

*„Wir zeichnen nicht nur eine*n Künstler*in aus. Wir öffnen unsere Bühne.“, so der Direktor Eric Schmidt Mohan. „Darin genau liegt der Unterschied zu vielen Preisen, die lediglich eine Skulptur und einen Geldbetrag vergeben. Der HOLGER kann aus der Geschichte der Bar jeder Vernunft heraus den Anspruch erheben, neue Künstler*innen nicht nur zu entdecken, sondern ihnen tatsächlich eine künstlerische Heimat und ein Publikum zu geben.“*

Der „HOLGER – Der Nachwuchspreis der BAR JEDER VERNUNFT“ steht für künstlerische Eigenwilligkeit, den Mut zum Ungewöhnlichen und handwerkliche Qualität mit unmittelbarer Publikumswirkung. Er verbindet Humor, Musikalität und Persönlichkeit in unterschiedlichen Formen der Unterhaltungskunst.

www.bar-jeder-vernunft.de/nachwuchspreis

Pressestelle BAR JEDER VERNUNFT / TIPI AM KANZLERAMT
Sabine Wenger M.A. (Leitung) – Tel. 030-390 665 65 – s.wenger@bar-jeder-vernunft.de
Claudia Trapp – Tel. 030-390 665 66 – c.trapp@bar-jeder-vernunft.de
Azizeh Nami M.A. – Tel. 0163-889 17 77 – a.nami@bar-jeder-vernunft.de
www.bar-jeder-vernunft.de - www.tipi-am-kanzleramt.de

Teilnahmeberechtigt

sind Künstler*innen, Duos und kleine Ensembles aus dem deutschsprachigen Raum.

Voraussetzungen:

- Mindestalter 18 Jahre,
- keine feste Altersobergrenze,
- der Act oder die selbstständige professionelle Karriere besteht seit höchstens fünf Jahren,
- das eingereichte Programm ist überwiegend deutschsprachig oder ohne Sprache verständlich,
- es besteht noch keine dauerhaft etablierte, überregionale Solokarriere,
- der Act ist für die räumlichen und technischen Bedingungen der BAR JEDER VERNUNFT geeignet,
- die Teilnehmenden stehen am 30. Januar 2027 zur Verfügung

Nicht zugelassen werden reine Cover-Programme, reine Tribute-Shows oder Produktionen, deren künstlerische Eigenleistung nicht eindeutig erkennbar ist.

Zugelassene Kunstformen

Der HOLGER ist ein spartenoffener Bühnenpreis mit einem deutlichen Schwerpunkt auf:

- Chanson
- Gesang
- Musik-Comedy
- Musik-Kabarett
- Musiktheater
- Singer-Songwriter
- Off-Musical
- Nouveau Cirque
- genreübergreifende Darbietungen und Bühnen-Personality

Entscheidend ist nicht die Genrezuordnung, sondern die Eignung für einen eigenständigen Bühnenabend in der BAR JEDER VERNUNFT.

Preise

Der **Erste Preis** erhält ein Preisgeld in Höhe von 3.000 €. Zusätzlich:

- einen eigenen, zusätzlich honorierten Abend in der BAR JEDER VERNUNFT,
- bevorzugte Prüfung weiterer Spieltermine im Jahr 2027,
- dramaturgische Beratung,
- Unterstützung bei Pressearbeit, Bildmaterial und Programmpositionierung.

Der **Zweite Preis** erhält ein Preisgeld in Höhe von 2.000 €.

Der **Dritte Preis** erhält ein Preisgeld in Höhe von 1.000 €.

Alle ausgewählten Final-Acts erhalten für die Teilnahme am 30. Januar 2027 eine Auftrittsgage von 500 € pro Act. Die Preisgelder sind nicht mit späteren Auftrittshonoraren zu verrechnen.

Bewerbungsunterlagen

Einzureichen sind:

1. Kurzbiografie als PDF
2. Beschreibung des Acts oder Programms als PDF,
3. künstlerisches Statement von höchstens 1.500 Zeichen als PDF,
4. ein ungeschnittenes Livevideo von maximal 10 Minuten als Link (Stream/Download),
5. ein zweites Video mit einer kontrastierenden Nummer als Link (Stream/Download),
6. vorhandene Presse- oder Veranstalterinformationen als PDF,
7. aktueller technischer Bedarf als PDF,
8. aktuelle spielbare Programmlänge,
9. Konzept für einen möglichen Soloabend,
10. Bestätigung der Verfügbarkeit am 30. Januar 2027.

Social-Media-Reichweite, Follower-Zahlen und Verkaufszahlen werden weder abgefragt noch der Jury vorgelegt. Sie sind kein Qualitätskriterium.

Die Videos dürfen insgesamt nicht länger als 15 Minuten sein. Reine Showreels und stark geschnittene Musikvideos reichen als alleiniger Nachweis nicht aus.

Die Bewerbungsfrist beginnt am 15. Sept und endet am 30. Nov 2026.

Die Bewerbung erfolgt ausschließlich digital per E-Mail an: nachwuchspreis@bar-jeder-vernunft.de.

Pressestelle BAR JEDER VERNUNFT / TIPI AM KANZLERAMT
Sabine Wenger M.A. (Leitung) – Tel. 030-390 665 65 – s.wenger@bar-jeder-vernunft.de
Claudia Trapp – Tel. 030-390 665 66 – c.trapp@bar-jeder-vernunft.de
Azizeh Nami M.A. – Tel. 0163-889 17 77 – a.nami@bar-jeder-vernunft.de
www.bar-jeder-vernunft.de - www.tipi-am-kanzleramt.de

Auswahlverfahren

Stufe 1 – Formale Prüfung

Die Projektleitung prüft: Teilnahmeberechtigung, Vollständigkeit der Bewerbung, technische Realisierbarkeit, Einhaltung der Fristen, mögliche Interessenkonflikte

Stufe 2 – Sichtung durch die Vorauswahl-Jury

Jede gültige Bewerbung wird von einer unabhängigen Vorauswahl-Jury gesichtet und bewertet. Die Vorauswahl-Jury bestimmt die sechs Final-Acts für die Final-Gala im Januar. Die Finalist*innen werden am 30. Dezember 2026 bekannt gegeben.

Stufe 3 – Finale

Am 30. Januar 2027 treten die sechs Final-Acts bei der Verleihungs-Gala in der BAR JEDER VERNUNFT mit jeweils zwei Show-Nummern pro Final-Act auf. Die Finaljury bestimmt gemeinsam mit einer Publikumsstimme die Gewinner-Acts des ersten, zweiten und dritten Preises.

Bewertungskriterien

- Künstlerische Eigenständigkeit und Wiedererkennbarkeit
- Handwerkliche Qualität von Text, Musik und Darstellung
- Bühnenpräsenz und Kommunikation mit dem Publikum
- Entwicklungspotenzial
- Eignung für einen abendfüllenden Auftritt in der BAR JEDER VERNUNFT

Die Jury bewertet nicht, welches Genre grundsätzlich höherwertig ist, sondern nach Eigenständigkeit, Ausführung, Bühnenwirkung und Entwicklungspotenzial der jeweiligen Darbietung.

Pressestelle BAR JEDER VERNUNFT / TIPI AM KANZLERAMT
Sabine Wenger M.A. (Leitung) – Tel. 030-390 665 65 – s.wenger@bar-jeder-vernunft.de
Claudia Trapp – Tel. 030-390 665 66 – c.trapp@bar-jeder-vernunft.de
Azizeh Nami M.A. – Tel. 0163-889 17 77 – a.nami@bar-jeder-vernunft.de
www.bar-jeder-vernunft.de - www.tipi-am-kanzleramt.de